

Call for Papers

Analytische Perspektiven auf die Corona-Krise

Session der
Sektion Modellbildung und Simulation

Post-Corona-Gesellschaft? Pandemie, Krise und ihre Folgen
Gemeinsamer Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS) und der
Österreichischen Gesellschaft für Soziologie (ÖGS)
23. bis 25. August 2021, Wirtschaftsuniversität Wien

Mit dem Ausbruch der Corona-Pandemie haben sich fundamentale Herausforderungen ergeben, zu deren Bewältigung teils konfliktbeladene Transformationsprozesse in zahlreichen gesellschaftlichen Bereichen wie Wirtschaft, Arbeit, Politik, Bildung, Gesundheit und Medien in Gang gesetzt worden sind. In der Session soll thematisiert werden, inwieweit eine analytisch-empirische Perspektive zur Erklärung pandemisch bedingter sozialer Phänomene beitragen kann. Von Interesse sind insbesondere präzise theoretische Modelle, Simulationsstudien und empirische Untersuchungen, die die Mikroebene des individuellen und sozialen Handelns in der Pandemie mit der Dynamik des pandemischen Geschehens auf der Makroebene verknüpfen.

Mögliche Themenbereiche (nicht erschöpfend):

- Auswirkungen der Pandemie auf fundamentale Mechanismen sozialer Interaktion (sozialer Austausch, Vertrauen)
- Koordinations-, Kooperations- und Vertrauensprobleme in der Pandemie auf Mikro-, Meso- und Makroebene, sowie Lösungen
- Genese, Gültigkeit und Durchsetzung neuer sozialer Normen (z. B. AHA-Regeln)
- Beabsichtigte und unbeabsichtigte kollektive Folgen individuellen Handelns in der Pandemie
- Die Modellierung komplexer Systeme in der Pandemie
- Durch die Pandemie induzierte neue Dynamiken sozialer Ungleichheit (z. B. in Bildung, Arbeit, Gesundheit)
- Herausforderungen soziologischer Forschung in der Pandemie

Wir bitten um die Einreichung von Vortragsvorschlägen mit Titel und Abstract (max 2.400 Zeichen inkl. Leerzeichen) bis zum **30. April 2021**, 23:59 Uhr
über conftool: <https://www.conftool.pro/soziologie-kongress-2021>

Wir würden uns freuen, Sie (persönlich oder online) in Wien willkommen zu heißen!
Bei Rückfragen wenden Sie sich gern an den Co-Sprecher der Sektion:
Knut Petzold (knut.petzold@hszg.de)